
ARBEITSKREIS INTERKULTURALITÄT

Entwicklung interkultureller
UI und UX



Foto: Stefanie Schädlich



GERMAN UPA

Berufsverband der Deutschen Usability
und User Experience Professionals

ARBEITSKREIS INTERKULTURALITÄT

ZIELE

Analysieren. Wir untersuchen kulturelle Einflüsse auf das Usability-Engineering und das User Interface Design, um ethno-relativistisch Methodenkompetenz und Designrichtlinien für entsprechende Zielkulturen abzuleiten.

Sensibilisieren. Wir schaffen Bewusstsein für interkulturelle Anforderungen und Vorgehensweisen in der Fachwelt durch Publikationen, Präsentationen und Veranstaltungen.

Unterstützen. Wir streben an, die Entwicklung interkultureller Methodenkompetenz zu fördern und die Arbeit im interkulturellen Kontext durch Checklisten und Guidelines zu unterstützen.

THEMEN

Methoden für interkulturelle menschenzentrierte Gestaltung. Prüfen der Kulturabhängigkeit. Adaption. Nutzung. Toolbox. Research Patterns.

Einfluss von Kultur auf die menschenzentrierte Gestaltung und das Produkt. Stakeholder. Prozess. Arbeitsprodukte. Terminologie. Richtlinien. Internationale Normen. Standards. Vorgehensmodelle.

Interkulturelle Zusammenarbeit. Mentalität. Perspektive. Einstellung. WEIRD (Western, Educated, Industrialized, Rich, Democratic), Akzeptanz. Kontext. Kommunikation. Datenschutz. Outsourcing.

GERMAN UPA

Die German UPA ist der deutschsprachige Berufsverband für Usability und UX Professionals. Die Arbeitskreise sind die treibende Kraft hinter der Entwicklung des Berufsbildes der Usability Professionals. Führende Experten im deutschsprachigen Raum bringen ihre Erfahrungen in den Arbeitskreisen ein und formen so das heutige und das kommende Berufsbild.

Eine Mitarbeit in diesen Expertenkreisen ermöglicht Ihnen, diesen Prozess aktiv mitzugestalten. Sie erhalten einen breiten Einblick in die jeweiligen Aufgabenfelder und deren Anforderungen.

KONTAKT

ak-interkulturalitaet@germanupa.de

Weitere Informationen unter:

ak-interkulturalitaet.germanupa.de

